

[18801.] Paul Kanter in Berlin S., Alexandrinenstr. 52, sucht und sieht gef. directen Offerten entgegen:

- 1 Erbkam, Zeitschrift bis 1868.
- 1 Förster, Bauzeitung 1856—76.
- 1 Zeitschrift des Architekten- u. Ingenieur-Vereins in Hannover. Jahrg. 15—22.
- 1 Croquis d'architecture. Jahrg. 1—9.
- 1 Letarouilly, les edifices de Rome.
- 1 Mauch, Säulenordnungen.
- 1 Böttcher, Tektonik der Hellenen.
- 1 Architektonisches Skizzenbuch. Einzelne Hefte oder Jahrgänge oder complete Collectionen.
- 1 — do. Hft. 121—40.
- 1 Nagler's Künstlerlexikon.
- 1 Lindemann-Frome, Bilder und Skizzen aus Rom.
- 1 Gauthier, les edifices de Gènes.

[18802.] A. Stuber's Antiquariat in Würzburg sucht:
20 Wünsche, Schulflora.
Offerten gef. direct per Post.

[18803.] Die Zimmer'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M. sucht und sieht directen Offerten entgegen:
Rechtsprechung des kgl. Obertribunals in Strafsachen, hrsg. durch Oppenhoff. Bd. 1—17. Cpl. oder einzelne Bände.

[18804.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:
Shakespeare, der Sturm, f. d. Bühne einger. v. Tieck. Berlin 1796.
— der Sturm. Musik v. Taubert. Berlin, Sittenfeld.
— Wintermärchen. Bühnenmanuscript v. Dingelstedt. 1859.
— Cymbeline, v. Rommel. Hannover 1860.

[18805.] O. Haering & Co. (Inhaber Bruno Goeritz) in Braunschweig suchen:
1 Freytag, Ahnen. Bd. 1. Brosch.
1 Pardessus, Loi salique. Paris 1846.
Nur directe Offerten gut erhaltener Expl. erbeten!

[18806.] Fesch & Fried in Wien suchen:
1 Fescher, Psychophysik. 2 Thle.
1 Damoiseau, hippolog. Wanderungen in Syrien u. in der Wüste. 2 Thle. Leipzig 1842.
1 Nordlichter; Sammlung poln. Dichtungen von Rabielek u. Werner.
1 Fescher, Zend-Avesta. 3 Thle.
1 Lassalle, der Criminalproceß wider mich wegen Verleitung zum Cassetten-Diebstahl. Cöln 1848.
1 Lassalle, meine Vertheidigungsrede vom 11. Aug. 1848. Cöln 1848.
1 Helmholtz, Erhaltung der Kraft. Berlin 1847.

[18807.] W. Lebysohn in Gräneberg i. Schl. sucht brosch. oder in Leihbibl.-Einband gut erhalten:
Dietrich, Romane.
Reuter, Werke.
Scherr, Schriften.

Vierundvierzigster Jahrgang.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[18808.] Bitte um Rücksendung. — Dringend zurück erbitte ich alle à condition gelieferten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Ribbentrop, Vocabulaire militaire. (Geheftet 2 M 25 & netto, gebunden 2 M 85 & netto.)

Meine Vorräthe hiervon sind nahezu erschöpft; sofortige Erfüllung meiner Bitte würde ich deshalb dankend anerkennen.

Da es für mich von besonderer Wichtigkeit ist, baldigst zu erfahren, wieviel Exemplare ich zurückzuerwarten habe, so ersuche ich Sie, mir gefälligst umgehend die Zahl der zu remittirenden Exemplare anzuzeigen oder im Fall des Verkaufs der betreffenden Exemplare mich hiervon zu benachrichtigen.

Leipzig, 14. Mai 1877.

F. A. Brockhaus.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[18809.] Ich suche für die Redaction des Börsenblattes einen Gehilfen von reiferem Alter, der mit einer tüchtigen Gymnasialbildung umfassende moderne und alte Bücherkunde verbindet. Ausserdem aber erfordert die Stelle noch zuverlässiges sittliches Wesen, ernstes Fleiss, grosse Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, sowie eine deutliche Handschrift und rüstige Gesundheit. — Gehalt und Eintritt bleiben besonderer Verständigung vorbehalten; doch müsste letzterer bis spätestens 1. August erfolgen können.

Ich bitte um entsprechende ausführliche, von den gehörigen Zeugnissen begleitete Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

[18810.] Ein tüchtiger Verlagsgehilfe, der sich über die Befähigung, selbständig und zuverlässig zu arbeiten, ausweisen kann, findet dauernde Stellung. Gehalt 1800 Mark. Baldigster Eintritt nothwendig. Offerten mit Zeugnissen u. Photographie erbittet schleunigst

Lahr, 15. Mai 1877.

Moriz Schauenburg.

[18811.] Zum 1. Juli wird in meiner Handlung die Stelle eines 3. Gehilfen offen, die ich mit einem fleißigen und strebsamen jungen Mann, der soeben erst die Lehre verlassen haben kann, zu besetzen wünsche.

Das Zeugniß des Lehrprinzipals bitte ich jedenfalls beizufügen. Herren, die auch im Papiergeschäft einige Kenntnisse besitzen, erhalten den Vorzug.

Döbeln, Mai 1877.

Carl Schmidt.

[18812.] Zum möglichst sofortigen Antritt ist eine Gehilfenstelle zu besetzen. Offerten werden unter Beifügung von Empfehlungen direct erbeten.

Dessau, 15. Mai 1877.

Emil Barth.

[18813.] Für 15. Juni suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Sprachkenntnisse nothwendig. Gehalt 1200 M. — Offerten mit Photographie direct erbeten.

Frankfurt a. Main.

F. Boselli'sche Buchhandlung (Oscar Wilde).

[18814.] Ich suche einen jungen Mann für das Bureau meiner Buchdruckerei. Vorzugsweise hätte derselbe Correcturen zu lesen und die Buchführung einer täglich erscheinenden Zeitung zu besorgen. Gehalt bei nachgewiesener Tüchtigkeit gern in angemessener Höhe.

Anerbietungen gef. direct.

Kreuznach, den 9. Mai 1877.

R. Voigtländer.

[18815.] Am 1. August a. c. wird in einer rheinpreuß. Sort.-Handlung eine Gehilfenstelle vacant. Erforderlich sind tüchtige Sort.-Kenntnisse im Buch- und Musikalienhandel, Zuverlässigkeit und Treue, sowie ein empfehlendes Aeußere und freundliches Benehmen gegen das Publicum. Gehalt 1000 bis 1200 Mark.

Abchrift der Zeugnisse, sowie Empfehlung des jetzigen Herrn Prinzipals u. Photographie werden sub M. G. durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig erbeten.

[18816.] Für eine bedeutende Sortiments-handlung in Wien wird ein junger Mann gesucht, der neben tüchtiger allgemeiner Bildung genügende buchhändlerische Erfahrungen, Sprachkenntnisse und Lebensart besitzt, um mit einem feinen Publicum verkehren zu können. Nur Herren, die vorzügliche Empfehlungen aufweisen können, wollen sich melden. Besondere Berücksichtigung für Jene, die zu längerem Verbleiben Neigung zeigen. Offerten werden unter G. J. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[18817.] Zur Führung eines Sortiments-geschäfts wird ein tüchtiger junger Buchhändler gesucht, welcher die nöthigen Garantien bieten und Caution stellen kann. — Pachtweise oder käufliche Uebernahme könnte später erfolgen.

Gef. Offerten sub H. B. # 5. befördert die Exped. d. Bl.

[18818.] Für meine Verlagsbuchhandlung suche ich zum baldigen Eintritt einen Lehrling oder Volontär.

Leipzig, den 15. Mai 1877.

Alfred Krüger, Verlagsbuchhandlung.

[18819.] Für meine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Commissionsgeschäft, suche ich einen Lehrling.

Berlin.

Georg Windelmann.

[18820.] Ein Lehrling kann eintreten bei Hamburg, Mai 1877.

Lucas Gräfe.

Gesuchte Stellen.

[18821.] Für einen Gehilfen, der einige Monate zur Aushilfe bei uns gearbeitet hat, und den wir als fleißigen, gewissenhaften Arbeiter mit Recht empfehlen können, suchen wir ein passendes Engagement.

Der Antritt kann auf Wunsch sofort, oder zum 1. Juli erfolgen. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Hamburg, 15. Mai 1877.

Hoffmann & Campe (Sortiments-Conto).